



Das Verschwinden des **Josef Mengele**

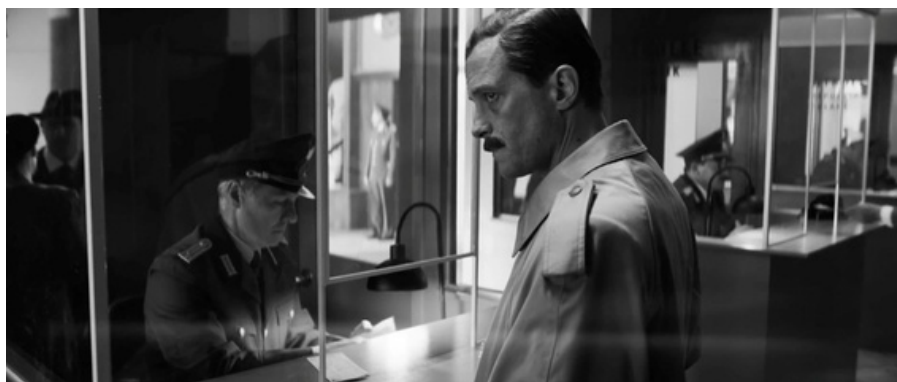
Kirill Serebrennikows

Historiendrama

erzählt von der Flucht des
"Todesengels von Auschwitz"
quer durch Südamerika.

**Filmabend der Initiative
„Blick zurück nach vorn“
in Kooperation mit dem
Corso Kino in Mayen
Koblenzer Straße 25**

**Freitag, 30. Januar 2026
Einlass: 19:00 Uhr
Filmstart ca. 19:30Uhr**



Das Verschwinden des Josef Mengele

Der Film beschreibt die Flucht des Kriegsverbrechers und Mediziners Joseph Mengele nach 1945. Im KZ Auschwitz-Birkenau organisierte und überwachte er menschenverachtende Experimente an Häftlingen und die Vergasung der Opfer.

Nach diesen unfassbaren Taten gelang ihm die Flucht aus Deutschland. Er lebte, unterstützt von alten Kameraden und seiner wohlhabenden Familie, in Argentinien. Mitte der 50er Jahre konnte er sogar in seine Heimatstadt Günzburg reisen und dort seinen Vater treffen.

Für seine Verbrechen verantworten musste sich Mengele bis zu seinem Tode, 1979, nie. Beim Schwimmen im Meer traf ihn ein Schlaganfall.

Regisseur **Kirill Serebrennikov** zeigt Joseph Mengele als Nazi ohne jede Reue, aber voll Selbstmitleid und Paranoia.

August Diehl spielt diesen Unbelehrbaren als Gehetzten im unaufhaltsamen Niedergang und macht so seine Eindimensionalität und Leere greifbar. Der Film, so Radio 3, „ist ein starkes Statement gegen das Verdrängen. Er wirft die Frage auf, ob es Gesellschaften heutigen Kriegsverbrechern immer noch so leicht machen würden, ihrer Strafe zu entkommen.“

“Blick zurück nach vorn”

In der Initiative „Blick zurück nach vorn“ arbeiten engagierte Menschen aus Mayen und Umgebung. Wir schauen in die Geschichte, um eine klare Perspektive für politisches Engagement in Gegenwart und Zukunft zu gewinnen. Über Filme und Künstler wollen wir mit anderen Bürgerinnen und Bürgern zu den Themen Politik und Vielfalt ins Gespräch kommen.

Um Zukünftiges zu gestalten, braucht es den Blick in die Vergangenheit.

Kontakt:

„Blick zurück nach vorn“

c/o: Alte Schule Kirchwald

Hauptstr. 12

56729 Kirchwald

email: blickzuruecknachvorn@gmail.com

Tel: 0176 43477878 (Lothar Evers)